

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 8 (1882)

Heft: 4

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

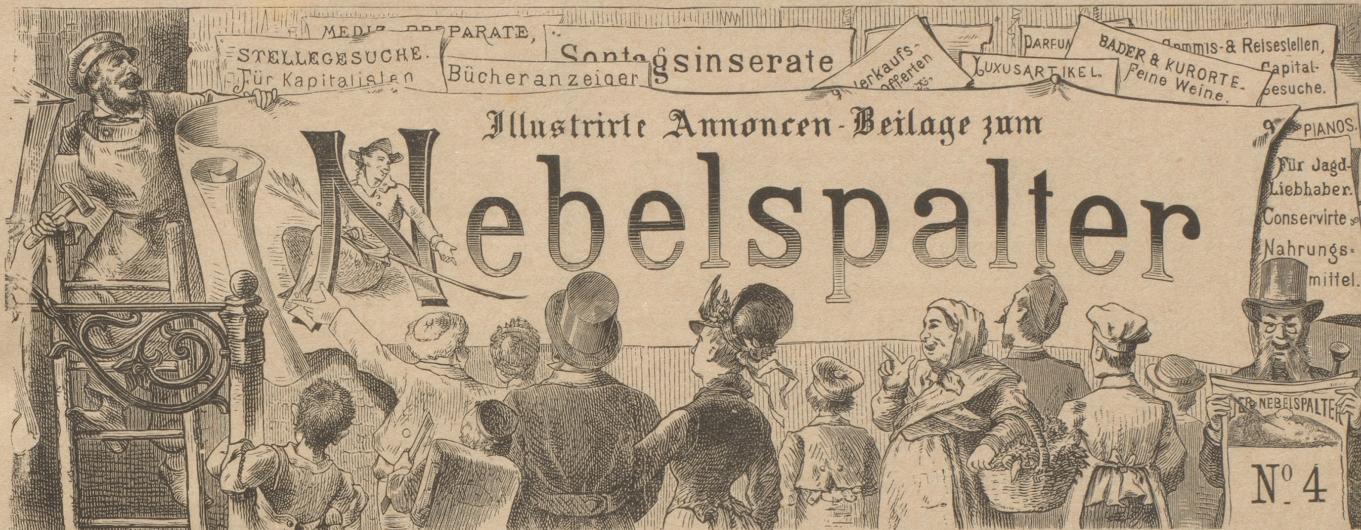
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nobelpapier“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufzugehen und beachtet werden. Inseratenträger sind eingeladen an die Annoncen-Expedition von Gross Bühl & Co., Marktstraße 14 Bürth. Preis pro Seite 30 R.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Associé

gesucht. In ein nachweisbar rentables Fabrikationsgeschäft wird ein Anteilhaber mit Baar-Einlage gesucht. Derjenige hätte je nach Ueberreinigung die Reisen zu bezahlen. [3442]
Gef. Offerten unter Chiſſtre H G 3442 an die Annoncen-Erped. Drell Jüni & Cie in Zürich. [3327]

Wir suchen

einen tüchtigen
Reisenden
für die französische Schweiz, der die Kunsthälfte
der Weißwarenbranche genau kennt. —
Hoher Gehalt. [3448]

Ciseon

In der Stahlfabrik von Schaffhausen
finden tüchtige Sandformer dauernde und gut
bezahlte Arbeit. [3416]

G e h r l i n

Für Maler.

Gesucht: Ein ganz tüchtiger Spezialist
in Holz und Marmor.
Abreisen sub O B 2251 nehmen entgegen
Büchi & Co. in Zürich.

Das schönste

Der schonste
Robinson ist und bleibt immer noch
der Schweizerische, dessen einzige
vollständige Original-Prachtausgabe
(12 Fr.) in allen soliden Buchhand-
lungen vorgelegt werden kann.
Roter Prachtband mit dem weissen
Kreuz. Verlag von Orell Füssli
& Co. Zürich (O.F.223-V).

Bremer Cigarren

Ich empfehle und versende franco
Schweiz gegen Nachnahme folgende
Probe Sortimente meiner beliebten
Bremer Cigarren.

Sort. I. 300 Stück — feinste Qualität
Fr. 33. 75.
Sort. II. 300 Stück — feine Qualität
Fr. 23. 15.
Sort. III. 300 Stück — mittel Qualität
Fr. 16. 85. [E934]

Rud. Mentel,
Cig.-Fabr. Bremen.

Das zeitgemäße Werk:
Illustriertes Conversations-Lexikon
der Gegenwart

behandelt die **neueren Fortschritte im achtzen Jahrhundert** und zwar auf allen Gebieten, vornehmlich der Anatomie, Archäologie, Afronomie, Botanik, Chemie, Ethnologie, Ethnologie, Geographie, Geologie, Geognosie, Heilwissenschaft, Literatur, Mathematik, Meteorologie, Mineralogie, Pädagogik, Philologie, Philosophie, Physik, Physiologie, Religion, Rechts- und Staatswissenschaft, Technik, Technologie, Thierzucht, Unterhaltungswesen; es bringt weiterhin das **Neueste** aus dem Bereich der Zeitgeschichte und der Presse, der Gesetzgebung, Landesvertretung, der Staatshaushalte und des Finanzwesens, des Heereswesens, der Marine, des Verkehrsweisen der wichtigsten Staaten. Die Verkehrsmittel: Straßen, Eisenbahnen, Postwagen, Telegraphie, — der Weltverkehr und die Schifffahrt finden Berücksichtigung, nicht minder neue Erfundungen, Reisen und Entdeckungen, Volkswirtschaft, Landbau, Gartenbau, Forstwesen, Handel, Industrie, Gewerbe, Architektur, Malerei, Skulptur, Musik, Theater, Endlich wird man die hervorragendsten Zeitgenossen aufgezeichnet.

finden.
Die ca. 1500 Ausstellungen bringen zur Aufschau: Mittelalte berühmte Verfasser und Schriftsteller aus dem Gebiete der Zeitgeschichte, Statistik und Geographie, aus den Gebieten der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei; weiterhin Darstellungen aus dem Beweise der Naturwissenschaften, aus Literatur und Volkskunde, aus dem Gebiete der Kunsten, Wissenschaft und des Handels, Abbildungen von technischen Gegenständen, Geräten, Instrumenten, von Gegenständen der Mode, Sport und Sitte, sowie sonstigen Vorkommnissen. Das in der heutigen Gesellschaft s. j.

Das bewirkt somit in **Wort und Bild** eine Revue der Gegenwart.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig | Durch alle Buchhandlungen zu beziehen

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen.
Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Aus-
führliche, alles Näheres begleitende illustrierte Prospekte in jeder
Buchhandlung gratis zu haben.

M Illustrierte
volksthümliche
Weltgeschichte

Nachdruck der Ausgabe von 1882
nach Zeichnungen von
Ludwig Burger, Gehr., Neumann, Prof.
H. Müller, Recklauer, C. Altmann,
Alphons de Neuville, H. Vogel, Deneke,
mann, Tempsky, Pletsch, F. Richter,
von Schwid, Schenckeler, A. Beck,
C. Döpler, J. Violette-Duc, H. Lüders,
W. Körber, W. Böckeler, und anderen
Sculpturen, Porträts, Allegorien, und Composi-
tionen, bearbeitet und vervollständigt
von Dr. Otto von Corvin, L. F. Diestenbach,
Prof. Dr. J. Diestel, Prof. Dr. O.
Kaemmel, Dr. E. Lamert, Prof.
J. J. Vogt, Gymnasial-Direktor Dr.

B. Volk w.
Bollendet liegen vor:
Erster Band. Geschichte des Alterthums. I. Von Otto von Corvinus
Mit 280 Tafelabbildungen, neun Tafeln und sechs Karten. Gehetzt Ag. 8.
elegant gebunden Ag. 9. 50.
Zweiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Von Otto von Corvinus
Mit 205 Tafelabbildungen, 18 Tafeln, drei Karten. Gehetzt Ag. 7. 50.
elegant gebunden Ag. 9. 50.
Dritter Band. Geschichte des Mittelalters. I. Von B. J. Diesenbach und
J. G. Vogl. Mit 280 Tafelabbildungen, in Tafeln, zwei Karten ex. Ge-
hetzt Ag. 9; elegant gebunden Ag. 10. 50.
Der vierte und fünfte Band w. im Grössten befreit.

In Zürich vorrätig bei Orell Füssli & Co.

Briefkasten der Redaktion.

Lerche. Wir sind bis zur Stunde ohne Antwort, obschon das Gewünschte rechtzeitig abgegangen. F. i. U. In Wien soll es viel schlimmer sein, als irgendwo; eine Zeitung berichtet, dass eine grosse Anzahl von Actien jetzt 22% unter Null stehen. Und doch will sie, wie es scheint, Niemand kaufen, ob-schon das ganz gewiss ein hübsches Nebenverdienst wäre. — W. i. München. Beste Grüsse. Beim Hofbräu sollen sich vortreffliche Vorsätze fassen lassen, nur müsse man die nötige Zeit dazu verwenden. Die Malerutensilien sind abgegan-gen; für die Reinhaltung derselben wird keine Garantie verlangt. — K. i. W. Abonniren Sie gefügt bei der Post. — R. i. P. Nur noch der Jahr-

Post - R. i. P. Nur noch der Jährgang 1881 vorrätig; alle übrigen vergriffen. — J. i. A. So, so! „In Folge Geschäftseröffnung bleibt heute der Laden geschlossen“! Merkwürdige Geschäftseröffnung. — Nat. Rth? Diese rein persönliche Affaire würde unsere Leser wohl kaum interessieren. — L. i. O. Das Gedicht „Im Glücke liegt die Welt“ war schon einmal da — Spatz. Besten Dank und Gruss. — A. J. i. Cal. M. Der Sinn der Karte unverständlich. Sollten das Engelwerdungsgedanken sein? Die Zeitungen eingetroffen; Dank. — Deutscher Michel. Nicht wahr? Haben Sie keine solchen dort? — G. i. F. Minn. In dieser Voraussicht abgesandt. — V. i. Ch. Wir hoffen, Sie finden noch mehr Anlass zu solchen Beschreibungen. — N. N. Das kann doch unmöglich Ihr Ernst sein; so schuftig ist denn wohl diese Gesellschaft nicht und wenn sie auch andern Anschauungen huldigt, als Sie. — D. i. Frkt. Zürich wäre hiefür nicht der richtige Platz; eher Basel oder Bern. — ? i. B. Am meisten sollen die Herren Landesväter selbst über die neuen Zündhölzchen fluchen und so viel wir aus sicherer Quelle vernehmen, sollen sie sich mit dem Gedanken tragen, die Fabrikanten zu zwingen, jeder Schachtel eine brennende Kerze beizugeben. Von rein gesundheitlichen Standpunkte aus, wäre das natürlich nur sehr zu empfehlen; wie Viele weniger würden sich dann die Lungenschwindsucht anärgern? — H. i. H. Das Volk hat darüber zu entscheiden, da eine Verfassungänderung vorliegt. Also bleibt noch immer Zeit zum Wüthen. — Z. Z. i. D. Nichts Neues? — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht herücksichtigt.

Vom Büchertisch.

„Vereinigte Frauendorfer Blätter“ (Allgemeine Deutsche Gartenzeitung, Obstbaumfreund, Bürger- und Bauern-Zeitung). Herausgegeben von der praktischen Gartenbau-Gesellschaft in Bayern, unter der bewährten Redaktion des bekannten Fachmannes Willibald Fürst ist diese trefflich geleitete Wochenschrift ein Lieblingsblatt der Gartenbesitzer, der Kunst-, Zier- und Handelsgärtner, der Blumen-, Gemüse- und Obstbaumzüchter, der Land- und Forstwirthe, kurz aller Jener, welche in Gottes freier Natur leben und schaffen. Für alle Vorkommnisse in Garten, Feld, Weinberg, Wald u. s. w. überall geben sie Auskunft und Rath. An Reichhaltigkeit, Mannigfaltigkeit, Ausführlichkeit u. dgl. werden selbe von keinem unbekannten Fachblatte überboten und sind trotzdem sehr billig. Der niedere Preis von 9 Francs für jährlich 53 in Grossquart er-